



## Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Nürnberg FAU Erlangen-Nürnberg

### Erfahrungsbericht Auslandsstudium

Die Erfahrungsberichte werden von Studierenden verfasst und spiegeln nicht die Meinung der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg wider. Jeder Bericht wird vor der Veröffentlichung\* geprüft. Die Universität behält sich das Recht zur Kürzung vor.

Angaben zum Auslandsaufenthalt	
Studiengang an der WiSo:	Master Wirtschaftspädagogik
Gastuniversität:	University of Georgia
Gastland:	USA
Studiengang an der Gastuniversität:	MBA
Aufenthaltszeitraum (Semester und Jahr):	WiSe/SoSe 2021/22
Darf der Bericht veröffentlicht werden?*	( <b>Nicht</b> zutreffendes löschen) JA

\*Veröffentlichung unter: <http://ib.wiso.fau.de/outgo/partneruniversitaeten/>

Bei Fragen in Bezug auf den Datenschutz möchten wir Sie auf die Webseite des Datenschutzbeauftragten der FAU verweisen (<https://www.fau.de/fau/leitung-und-gremien/gremien-und-beauftragte/beauftragte/datenschutzbeauftragter/>) oder auf deren Email-Adresse ([datenschutzbeauftragter@fau.de](mailto:datenschutzbeauftragter@fau.de))

Schildern Sie Ihre persönlichen Erfahrungen und Eindrücke von Ihrem Auslandsaufenthalt. Bitte halten Sie sich dabei an eine Regel: Seien Sie fair!

- nur eigene Erfahrungen und Eindrücke beschreiben
- keine Unterstellungen, Spekulationen oder Gerüchte
- keine Verallgemeinerungen
- Kritik sachlich, konkret und konstruktiv formulieren
- keine Beleidigungen

Verwendung von Bildern: Falls Sie in Ihren Bericht Bilder einfügen wollen, verwenden Sie bitte ausschließlich Bilder, die Sie selbst fotografiert haben und auf denen keine Personen abgebildet sind. Aufgrund urheberrechtlicher Bestimmungen müssen wir Bilder, die diesen Vorgaben nicht entsprechen, aus dem Bericht entfernen.



*Folgende Angaben dienen zu Ihrer Orientierung, auf welche Themen Sie im Bericht eingehen können. Bitte füllen Sie sich weder verpflichtet, detailliert auf alle genannten Bereiche einzugehen, noch sich nur auf diese zu beschränken. Schreiben Sie über alles, was Ihnen wichtig erscheint und was Ihrer Meinung nach für Ihre Nachfolger nützlich sein könnte.*

## **Themenbereiche:**

### 1. Bewerbung und Auswahlverfahren an der FAU

Das Bewerbungsverfahren startete bereits im Winter 2019. Nach einem Bewerbungsschreiben erhielt ich dann im Januar 2020 die Zusage für den Auslandsaufenthalt an der University of Georgia.

### 2. Bewerbung / Anmeldung an der Gastuniversität

Die Bewerbung an der University of Georgia (UGA) war hervorragend vom dortigen International Office organisiert. Die Kommunikation verlief reibungslos und es wurde ein Platz im Studentenwohnheim vonseiten der UGA zugeteilt.

### 3. Vorbereitung auf das Auslandsstudium

Zeit muss besonders für den Visumsantrag eingeplant werden. Das Antragsverfahren ist zeitaufwendig und teuer, aber sehr machbar. Abgesehen davon sollten sämtliche medizinische Untersuchungen (Zahnarzt, Augenarzt) vor Abflug in die USA durchgeführt werden. An der Universität ist eine Einschreibung in den dortigen Health Insurance Plan verpflichtend. Allerdings deckt die Krankenversicherung der UGA lediglich 80 Prozent der Kosten ab.

### 4. Anreise / Visum

Atlanta besitzt einen der größten Flughäfen der Welt. Direktflüge sind von München nach Atlanta durch die Airline „Delta“ möglich. Abgesehen davon bieten KLM und Air France Flüge an. Vom Flughafen Atlanta nach Athens bietet „Groome“ Shuttles an, welche direkt zum Universitätscampus in Athens fahren.

### 5. Unterkunftsmöglichkeiten (Wohnheim, privat)

Die Universität besitzt zahlreiche Wohnheim am Campus. Eine Unterkunft dort für internationale Studenten ist allerdings nicht garantiert. Die Wohnheime sind möbliert und man teilt sich im Wohnheim East Campus Village zu viert eine Wohnung. Man hat ein eigenes Zimmer und teilt sich das Bad mit einem Mitbewohner. Die Wohnung für vier Leute ist mit einer Mikrowelle, einem Kühlschrank sowie einem Spülbecken ausgestattet und hat einen kleinen Aufenthaltsraum, in dem Sofas stehen. Eine Küche ist in der Wohnung nicht vorhanden, weshalb sich der 7-Day-Meal Plan lohnt, wenn man On-Campus wohnt. Es gibt auch private Wohnheime, welche Off-Campus sind. Diese sind meistens mit einem Pool ausgestattet und kosten ähnlich viel wie die



Wohnheime der Universität. Viele bieten einen Bus-Shuttleservice zum Campus an, was von großem Vorteil ist, falls man selbst kein Auto zur Verfügung hat.

#### 6. Einschreibung an der Gastuniversität

Die Einschreibung an der Universität verlief reibungslos. Für Assistenz bei der Kurswahl sowie allen Fragen rund um alle Fragen welche die Universität betrifft ist ein Ansprechpartner im International Office an der UGA, welcher sich ausschließlich um internationale Studenten kümmert, zuständig.

#### 7. Fachliche und administrative Betreuung an der Gastuniversität (International Office, Fachstudienberater, Buddy-Programme, studentische Initiativen, etc.)

Abgesehen von der koordinierenden Person für internationale Studenten gab es ein Buddy Programm und eine Einführungswoche für internationale Studenten vor Vorlesungsbeginn. Dabei begleiteten jeweils 4 einheimische amerikanische Studenten von der UGA eine Gruppe von ca. 15 internationalen Studenten und führten mit ihnen Aktivitäten durch und standen für sämtliche Fragen rund um die UGA zur Verfügung.

#### 8. Lehrveranstaltungen / Stundenplan an der Gastuniversität

Ein Vollzeit-Mastersemester an der UGA besteht aus 4 Kursen mit jeweils 3 graduate credit hours (7,5 ECTS pro Kurs). Bereits im Voraus hat man aus Deutschland Einblick in den Syllabus der Kurse und kann sich so seine Kurse für das Semester zusammenstellen. Für Fragen rund um die Anmeldung steht dann die koordinierende Person aus dem International Office der UGA zur Verfügung. Die Lehrveranstaltungen bestehen meistens aus einer Mischung aus benoteten Hausaufgaben, Prüfungen, kleineren Seminararbeiten und/oder Gruppenarbeiten.

#### 9. Sprachkurse an der Gastuniversität (kostenlos, kostenpflichtig)

Die Universität bietet Kurse sämtlicher Sprachen von Deutsch, Französisch, Spanisch bis zu Yoruba an.

#### 10. Ausstattung der Gastuniversität (Bibliothek, Computerräume, etc.)

Die Ausstattung aller Einrichtungen der Universität ist hervorragend.

#### 11. Freizeitangebote

Sport hat an der UGA einen extrem hohen Stellenwert. Das auf dem Campus befindliche Sanford Stadium bietet Platz für 97.000 Zuschauer und ist jeden Samstag, an dem ein American-Football-Heimspiel der Georgia Bulldogs ist, ausverkauft. Darüber hinaus gibt es an der Uni Baseball, Basketball und Turnen auf sehr hohem Niveau.

#### 12. Stadt (Sehenswürdigkeiten, Feste, Museen, etc.)



Athens ist eine amerikanische Studentenstadt wie aus dem Bilderbuch mit zahlreichen Clubs zum feiern. Darüber hinaus gibt es Restaurants mit exzellenter mexikanischer oder peruanisch-kubanischer Küche. Athens ist bekannt als Musikstadt und im Georgia Theatre treten regelmäßig amerikaweit bekannte Livebands auf.

#### 13. Alltag (Geld-Abheben, Handy, Jobben)

Eine Kontoeröffnung bei einer der großen amerikanischen Banken (Chase, Bank of America, Wells Fargo) ist unkompliziert. Genauso verhält es sich beim Abschluss eines Handyvertrags (T-Mobile, AT&T, Cricket). Jobben ist für Austauschstudenten lediglich an einer Einrichtung der Universität erlaubt.

#### 14. Finanzielles (Lebenshaltungskosten, Stipendien)

Die Lebenshaltungskosten, besonders Wohnung und Einkaufen im Supermarkt, sind deutlich höher als in Deutschland. Deshalb ist es empfehlenswert, den 7-Tages Meal Plan der UGA zu wählen, falls man auf dem Campus wohnt.

#### 15. Wichtige Ansprechpartner und Links

[www.uga.edu](http://www.uga.edu)

#### 16. Fazit (beste und schlechteste Erfahrung)

Die Leute in den Südstaaten und besonders in Georgia sind sehr offen und freundlich. Die Atmosphäre an den Spieltagen der Georgia Bulldogs sind unvergesslich. Insgesamt aus meiner Erfahrung eine exzellente Universität für ein Austauschsemester oder am besten Austauschjahr.

#### 17. Sonstiges

***Vielen Dank für Ihre Unterstützung!***